



Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität

INTERSOL ist ein konfessions- und parteipolitisch unabhängiger, gemeinnütziger Verein mit Sitz in Salzburg. Gemäß unseren Grundsätzen Solidarität, Pluralität & Demokratie engagieren wir uns für neue Formen der Zusammenarbeit zwischen Nord und Süd. Statt „klassischer“ Entwicklungshilfe setzen wir somit auf Kooperation auf Augenhöhe.

Wir sehen uns auch als Plattform, die Privatinitiativen, Solidaritätsgruppen, Betriebe und öffentliche Einrichtungen, die einen Beitrag zu einer solidarischen Weltgesellschaft leisten wollen, unterstützt. Seit über 25 Jahren bringen wir so Nord und Süd zusammen – sei es in Form von Projekt- und Programmunterstützung, Austauschprogrammen oder Schul- oder Gemeindepartnerschaften.

Kontakt:

INTERSOL Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität

Strubergasse 18, 5020 Salzburg, Austria

Tel. +43 (0)662 874723 od. +43 (0)662 874723-12

Fax +43 (0)662 874723-89

E-mail: office@intersol.at

www.intersol.at

Bankverbindung: Raiffeisenverband Salzburg,
IBAN: AT32 3500 0000 0005 3959, BIC: RVSAAT2S

Spenden an INTERSOL sind steuerlich absetzbar!

Solidarität
als Alternative

Programm & Ablauf

10:30 Uhr - Begrüßung & einleitende Worte

Gudrun Danter, INTERSOL-Vizepräsidentin

10:45 Uhr - Solarkocher & Holzspäröfen

Ihre Relevanz für Klimaschutz und Armutsbekämpfung. Eine globale Perspektive (Dieter Seifert, Neuötting)

11:30 Uhr - Solarkocher: Praxiserfahrungen

Einsatz in Unterricht & Ausbildung und wirtschaftliche & ökologische Bedeutung der Solartechnologie in Partnerländern (Hans Michlbauer, EG Solar Altötting)

12:15 Uhr - Zivildienereinsatz im Solarbereich

Sozialer Dienst in Bolivien - Bewusstwerdungsprozesse mit Folge (Jakob Smretschnig, Ex-Auslandszivilidiener, Felden/München)

13:00 Uhr - Mittagspause

14:00 Uhr - Solartrocknungsanlagen in 20 Ländern

Weltweiter Einsatz mit MehrWERT für Wirtschaft, Soziales, Umwelt und Klimaschutz (Georg Hubmer, CONA Voitsdorf)

14:45 Uhr - Solarlampen-Assembling in Salzburg

Modulare Ausbildung für anerkannte Flüchtlinge in Salzburg & Kooperation mit Herkunftsregionen - Eine INTERSOL-Initiative im Planungsstadium (Sigi Popp, Freilassing)

15:30 Uhr - Pause

16:00 Uhr - Solarpumpen im Einsatz in Bolivien

Erfahrungen mit verschiedenen Typen und der Nutzen für Lebensqualität, Ernährungssicherheit, Einkommensschaffung und Klimabilanz (Lukas Scheucher, Ex-Auslandszivilidiener, Kössen/Graz)

16:30 Uhr - CO2-Kompensation bei Flügen

INTERSOL-Initiative zur Finanzierung von Solartechnologie und Biolandbauprojekten in Bolivien, Afghanistan und El Salvador (Hans Eder, INTERSOL, Salzburg)

17:00 Uhr - Diskussion & Schlussfolgerungen

Alle an Solarenergie & Nord-Süd-Kooperationen Interessierte sind herzlich willkommen!

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 22.05.2019
per E-Mail: office@intersol.at
oder telefonisch: +43 (0)662 874723**



9. SALZBURGER SOLARTAGUNG

**Klimarelevanz &
Wirtschaftlichkeit von
dezentraler Solartechnologie**



**Samstag, 25. Mai 2019,
10:30 - 18:00 Uhr
Strubergasse 18, Sbg**

INTERSOL

Verein zur Förderung INTERNationaler SOLidarität



Hintergrund: Salzburger Solarprojekte

Seit der 1. Salzburger Solarkochertagung im Mai 2000 wurde auf Initiative von **INTER SOL** eine Vielzahl von Projekten zur globalen Verbreitung der Solartechnologie, in enger Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern im globalen Süden, konzipiert und durchgeführt.

Die Unterstützung durch:

- 🌍 die Solidaritätsgruppen und Gemeinden St. Johann, Eugendorf, Elsbethen, Wals, Siesenheim, Thalgau, Hallein, Grödig und Elixhausen, mit Betrieben (OMICRON, EPS, Soltec, SOLARIER)
- 🌍 die Schulaktion **Global Solidarity**

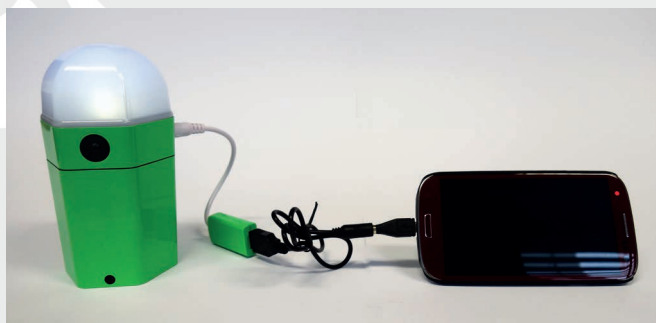
ermöglichten INTER SOL:

- 🌍 die Co-Finanzierung von **Solardörfern in Indien**
- 🌍 den Auf- und Ausbau der Organisation „**Complejo de Energía Solar Oruro**“ in Bolivien
- 🌍 die **Einführung von solaren Trocknungsanlagen** für die Produktion von Trockenfrüchten in El Salvador und Bolivien
- 🌍 den **Einsatz von Solarlampen** in einem Bildungszentrum in Afghanistan



9. Salzburger Solartagung „Klimarelevanz & Wirtschaftlichkeit“

- 🌍 Alle 2 Jahre veranstalten wir eine „Solartagung“ in Salzburg. Dadurch wollen wir Wissensaustausch, Vernetzung und das Entstehen von neuen Formen der Zusammenarbeit ermöglichen - zwischen ExpertInnen und „Neulingen“, zwischen AnwenderInnen und EntwicklerInnen. Eingeladen sind alle an der Thematik Interessierten.
- 🌍 Besonders für zivilgesellschaftliche Initiativen und Vereine, die in Ländern des Südens tätig sind, ist die Tagung eine einmalige Gelegenheit, sich mit den positiven ökologischen, ökonomischen und sozialen Effekten der Solarenergieverwendung vertraut zu machen und konkrete Anwendungserfahrungen aus erster Hand zu erfahren.
- 🌍 In diesem Jahr soll mit dem Schwerpunkt auf der Klimarelevanz an brisante öffentliche Debatten angeknüpft werden.



Vielfältige Vorteile der Solarenergie

- 🌍 Durch die freie Verfügbarkeit der Energiequelle „Sonne“ stärkt die Solartechnologie, besonders in nicht-elektrifizierten Gegenden, **Autonomie**.
- Kein gesundheitsschädliches Kochen, mobile Kommunikation**, das Betreiben von **wichtigen technischen Geräten, ökonomische Entwicklung** und vieles mehr werden durch diese Form der Energiegewinnung ermöglicht. Zudem leistet die Sonnenenergie einen **Beitrag zum Schutz der Umwelt**.
- 🌍 Kombiniert man **erneuerbare Energieträger** mit umwelt- und ressourcenschonenden Bewirtschaftungsformen und „Empowerment“ sozialer Organisationen (Frauen, BäuerInnen, etc.), können die **Lebensbedingungen** vieler Menschen im globalen Süden **verbessert** und u.a. der Landflucht mit ihren schwerwiegenden Folgen entgegengewirkt werden.

